Frau/Herr

Vorname Nachname

Adresse

PLZ Ort

24.01.2022

**Aufforderung zur Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Abs. 1 BZRG**

**Ihre ehrenamtliche Tätigkeit bei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Sehr geehrte Frau XXX,/Sehr geehrter Herr XXX,

nach den Bestimmungen gemäß § 5 Abs. 3 Kirchengesetz der Evangelischen Kirche von Westfalen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt muss der von mir verwaltete oben genannte Arbeitgeber die persönliche Eignung von ehrenamtlich Tätigen anhand der Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30 a Abs. 1 BZRG prüfen. Das Führungszeugnis darf nicht älter als 3 Monate sein.

Ich möchte Sie daher höflichst bitten, ein aktuelles erweitertes Führungszeugnis bei der zuständigen Kommunal- bzw. Gemeindeverwaltung zu beantragen. Für ehrenamtlich Tätige wie Sie es sind, ist das erweiterte Führungszeugnis kostenfrei. Falls doch Gebühren erhoben werden sollten, bezahlen Sie diese bitte direkt der Kommunal- bzw. Gemeindeverwaltung. Gegen Vorlage der Quittung erstattet wir selbstverständlich die angefallenen Gebühren.

Nehmen Sie bitte zur Beantragung des Führungszeugnisses dieses Schreiben und Ihren Personalausweis mit.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Vorname Nachname (Verantwortlicher)